

Historische Friedhöfe in Deutschland (Kassel, 12–13 Jun 15)

Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstraße 25–27, 34117 Kassel, 12.–13.06.2015
www.sepulkralmuseum.de

Susan Müller-Wusterwitz

Historische Friedhöfe in Deutschland

(Anmeldung: siehe unten)

Friedhöfe sind ein bedeutender Teil menschlicher Kulturgeschichte und materielles wie immaterielles Kulturerbe. In unterschiedlichen Anlagen und Konzepten sowie der Vielfalt von Grabdenkmalgestaltung spiegelt sich die Entwicklung der Trauerkultur wider. Doch bewahren historische Friedhöfe nicht nur oft hervorragende Kunstwerke, sondern sind auch Orte lebendiger menschlicher Erinnerung und emotionaler Nähe. Gegenwärtig ist die kulturhistorische Bedeutung historischer Friedhöfe unbestritten. In früheren Epochen ging man ganz unterschiedlich mit solchen Anlagen um: Die stadthygienischen und städtebaulichen Maßnahmen seit etwa 1800 sind dafür ein Beispiel: Vielfach wurden innerstädtische Friedhofsanlagen aufgehoben und überbaut. Die Tagung geht Facetten der reichen Kulturgeschichte der Friedhöfe nach. Einführend soll eine historische Längsschnittanalyse zum Umgang mit historischen Friedhöfen und Grabstätten von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart entstehen. Darauf aufbauend steht das bürgerschaftliche Engagement für (historische) Friedhöfe im Fokus. Dabei geht es um die Wiederbelebung dieses besonderen kulturhistorischen Erbes und um die Frage, wie man – auch mit Hilfe der neuen Medien – seinen Wert am besten kommunizieren kann. Denn es ist wichtig, die Wahrnehmung und Wertschätzung von Friedhöfen als wichtige Orte innerhalb menschlicher Siedlungen sowie als Orte der Beschäftigung mit Bestattungs- und Trauerkultur einer breiten Öffentlichkeit stärker bewusst zu machen und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Veranstalter

Der Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) ist der Bundesverband der Bürger- und Heimatvereine in Deutschland. Er vereinigt über seine Landesverbände rund eine halbe Million Mitglieder und ist somit die größte kulturelle Bürgerbewegung dieser Art in der Bundesrepublik Deutschland. Seit seiner Gründung im Jahr 1904 setzt er sich für die Kulturlandschaften und die in ihnen lebenden Menschen ein. Die Veranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur (AFD) und der Gesellschaft für Kultur- und Denkmalpflege – Hessischer Heimatbund.

Förderer

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

Organisation: Dr. Irene Gotzmann (BHU), Dr. Barbara Leisner, Prof. Dr. Norbert Fischer, Prof. Dr.

Reiner Sörries (alle AFD)

Programm

Freitag, 12. Juni 2015

09.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Begrüßungskaffee

10.00 Uhr Begrüßung

Dr. Inge Gotzmann | Bund Heimat und Umwelt Prof. Dr. Reiner Sörries | AFD, Museum für Sepulkralkultur

BLOCK I: Engagement und Umgang mit historischen Friedhöfen Moderation: Dr. Inge Gotzmann, BHU

10.20 Uhr Der Friedhof in der Landschaft | Prof. Dr. Hansjörg Küster | Niedersächsischer Heimatbund

10.50 Uhr Der Hoppenlau-Friedhof in Stuttgart | Yvonne Jaeschke M. A. | Stuttgart

11.20 Uhr Kaffeepause

11.50 Uhr Wie tief muss man graben? Die Erforschung historischer Friedhöfe als Voraussetzung ihrer Erhaltung Dr. Claudia Denk und Dr. John Ziesemer | München

12.20 Uhr Architektonische und landschaftsplanerische Interventionen – eine Chance für das Kulturgut historischer Friedhof Prof. Dr.-Ing. Birgit Franz und Prof. Dr.-Ing. Georg Maybaum | Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim

12.50 Uhr Zwischendiskussion

13.20 Uhr Mittagspause und gemeinsamer Mittagsimbiss

BLOCK II: Vermittlung | Moderation: Dr. Barbara Leisner, AFD

14.25 Uhr Nutzung ehemaliger Friedhöfe Dipl.-Ing. Niels Biewer | Hochschule Osnabrück, Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur

14.55Uhr Vom Memorialkombinat zum Lernort? Der Dresdner Heidefriedhof als Beispiel für die konflikthafte Neuorientierung im öffentlichen Umgang mit historischen Grabanlagen Dipl.-Ing. Matthias Neutzner | Historiker, Dresden

15.25 Uhr Kaffeepause

15.55 Uhr Projekt Friedhofs-APP: „Wo sie ruhen“ Christa Ringkamp | HORTEC Landschaftsarchitekten, Berlin, für die Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe in Berlin und Brandenburg

16.25 Uhr Zwischendiskussion

BLOCK III: Planung und Entwicklung | Moderation: Prof. Dr. Reiner Sörries, AFD

17.00 Uhr Bewertungs- und Handlungsstrategien zur Pflege, Instandhaltung und Nutzung denkmalgeschützter Friedhöfe mit aktiven Bestattungsflächen Dr. Martin Venne | PlanRat, Kassel

17.30 Uhr Mit alten Friedhöfen auf neuen Wegen Steffen Möbius | Büro für Freiraumplanung Möbius, Erfurt

18.00 Uhr Tagesdiskussion

18.45 Uhr Ende des ersten Tages

Samstag, 13. Juni 2015

09.15 Uhr Begrüßung

BLOCK IV: Jüdische Friedhöfe | Moderation: Prof. Dr. Reiner Sörries, AFD

09.35 Uhr Alte jüdische Sammelfriedhöfe aus Hessen im Vergleich Dr. Hartmut Heinemann | Kommission für die Geschichte der Juden in Hessen, Wiesbaden

10.05 Uhr Jüdische Friedhöfe in Brandenburg Anke Geißler | Vereinigung für Jüdische Studien e.V., Potsdam

10.35 Uhr Zwischendiskussion und Kaffeepause

BLOCK V: Kriegsfriedhöfe | Moderation: Prof. Dr. Norbert Fischer, AFD

11.40 Uhr Sowjetische Kriegsgefangenenfriedhöfe des zweiten Weltkrieges in der Lüneburger Heide Juliane Hummel | Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Celle

12.10 Uhr Sowjetischer Garnisonsfriedhof Dresden: Entstehung, Entwicklung und aktuelle Problematik Susan Donath | Verein Denk Mal Fort! e.V., Dresden

12.40 Uhr Zwischendiskussion

13.15 Uhr Mittagspause und gemeinsamer Mittagsimbiss

BLOCK VI: Gräfte | Moderation: Prof. Dr. Norbert Fischer, AFD

14.20 Uhr Ruhe in Frieden bis zum Jüngsten Tag? Zum Umgang mit Gräften und Mausoleen Dr. Andreas Ströbl | Forschungsstelle Gruft, Lübeck

14.50 Uhr Ein Friedhof mitten in Wien. Die Michaelergruft von Wien Mag. Oskar Terš | Wien

15.20 Uhr Abschlussdiskussion

16.00 Uhr Veranstaltungsende

Änderungen vorbehalten

Kosten

Von den Teilnehmenden wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 50,- € für die gesamte Veranstaltung erhoben (Studierende und Auszubildende gegen Nachweis ermäßigt 35,- €). In den Kosten enthalten sind Tagungsgetränke und Mittagsimbiss an beiden Tagen. Die Tagungspublikation wird den Teilnehmenden automatisch zugeschickt. Bitte überweisen Sie mit der Anmeldung den Betrag an den BHU: Kreissparkasse Köln IBAN DE94 3705 0299 0100 0078 55 BIC COKSDE33XXX Stichwort „Friedhöfe“. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Stornierung nach dem 1. Juni 2015 müssen wir den vollen Tagungsbeitrag in Rechnung stellen.

Unterkunft

Bei Übernachtungswünschen kann Ihnen die Tourist-Information Kassel weiterhelfen, Tel. 0561 707707, www.kassel-marketing.de

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für die zweitägige Veranstaltung an; den Kostenbeitrag von 50,- € (Studierende und Auszubildende gegen Nachweis ermäßigt 35,- €) überweise ich auf das Konto des BHU.

Bitte angeben: Die Verpflegung wünsche ich vegetarisch.

Titel, Vorname, Name

ggf. Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Fax

ArtHist.net

E-Mail

Anmeldung bitte baldmöglichst per Fax, E-Mail oder postalisch an:

Bund Heimat und Umwelt in Deutschland
Bundesverband für Kultur, Natur und Heimat e.V.
Adenauerallee 68 | 53113 Bonn

Tel.: 0228 22 40 91 | Fax: 0228 21 55 03

bhu@bhu.de | www.bhu.de

Eine Veranstaltung des Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal/Museum für Sepulkralkultur (AFD) und der Gesellschaft für Kultur- und Denkmalpflege – Hessischer Heimatbund

Quellennachweis:

CONF: Historische Friedhöfe in Deutschland (Kassel, 12-13 Jun 15). In: ArtHist.net, 26.03.2015. Letzter Zugriff 04.04.2026. <<https://arthist.net/archive/9852>>.